

Außer den am 10. April 1879 getroffenen Bestätigungen von Beamten der Bundeskanzlei, für die neue Amtsperiode, hat der Bundesrath am genannten Tage neu gewählt als Kanzlisten:

- Hrn. Hermann Gisiger, von Selzach (Solothurn);
 „ Charles Dubois, von Renan & Chaux-de-Fonds (prov.);
 „ Karl Faller, von Kammersrohr (Solothurn) „

Inserate.

Schweizerische Nordostbahn.

Mit 1. Mai 1879 tritt ein I. Nachtrag zum I. Heft des Personen- und Gepäcktarifs N. O. B. - V. S. B. vom 1. August 1878 in Kraft, enthaltend neue Taxen zwischen den Stationen Horn bis Konstanz einer- und Bruggen anderseits.

Derselbe kann auf den genannten Stationen eingesehen werden.

Zürich, den 22. April 1879.

Mit 1. August 1879 treten die im Reexpeditionstarif ab Romanshorn für italienische Güter, gültig seit 15. Juni 1878, enthaltenen Frachtsätze nach Aarau und Luzern außer Kraft.

Zürich, den 24. April 1879.

Die Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

Bekanntmachung.

Wir geben den betreffenden Heimatbehörden auf diesem Wege von dem Ableben folgender als Schweizer bezeichneter Individuen in niederländisch Indien, deren spezielle Zuständigkeit wir nicht haben feststellen können, Kenntniß:

Schmid, Ulrich, geb. in Horn (?) 27. November 1841, des K. Schmid und der B. Frey, gest. 9. Oktober 1877 in Kampong Macassar. Soldnachlaß fl. 1. 05 Ct. N. C.

Schmid, Emil, geb. in Binningen (?) 20. März 1854, des K. Schmid und der L. Kunkler, gest. 23. Oktober 1876 in Pantek Perak. Soldnachlaß fl. 11. 05 Ct.

Kniefs (?), Joseph, geb. in Luzern, des C. Kniefs (?) und der Anna Maria Straub, gest. 21. September 1875 in Malang. Soldnachlaß fl. 3. 08 Ct.

Frey, Heinrich, geb. in Zürich (?) 23. Februar 1833, des H. Frey und der C. Baumann, gest. 3. Dezember 1876 in Macassar. Soldnachlaß fl. 10. 39 Ct.

Imbach, Clementine, gest. in Batavia 5. September 1875. Nachlaß fl. 12. 89 Ct.

Eberle, K., gest. in Weltevreden 19. August 1876. Nachlaß fl. 92. 68 Ct.

Bern, den 24. April 1879.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

Bekanntmachung.

Der Kongreß der Vereinigten Staaten hat unterm 25. Januar abhin ein Gesetz erlassen, laut welchem sämtlichen Pensionären die allfälligen Pensionsrückstände vom Tage des Todes oder der Ausmusterung des Soldaten an bis zum Zeitpunkt der erfolgten Pensionierung gerechnet, nachbezahlt werden. Es betrifft also dieses Gesetz nicht nur Invaliden-Pensionen, sondern auch Wittwen-Pensionen, Vater- und Mutter-Pensionen etc. Des Fernern werden auch in allen Fällen, wo die Pensionäre gestorben sind, den gesetzlichen Erben derselben diese Pensionsrückstände ausbezahlt, wobei zu bemerken ist, daß natürlich jeweilen die Erbberechtigung dokumentarisch bewiesen werden muß.

Es dürfte die Bezahlung dieser rückständigen Pensionen eine Summe von circa 50 Millionen Dollars erfordern, und es hat der Kongreß noch gerade vor

seiner am 4. dies erfolgten Vertagung aus dem Staatsschatz eine Appropriation von vorläufig 25 Millionen Dollars bewilligt, welche Summe wohl zur Bezahlung derjenigen Reklamationen genügen wird, die im Laufe dieses Jahres erledigt werden können.

Um nun diese Pensionsrückstände erheben zu können, haben die betreffenden Interessenten einfach unter Vorweisung ihrer Pensionscertificate vor einer Magistratsperson eine Application, für welche das Formular bei uns bezogen werden kann, zu unterzeichnen und uns einzusenden.

Bern, den 12. April 1879.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

Bekanntmachung.

Am 8. September 1876 verstarb im Allgemeinen Spital in Buenos Ayres im Alter von 30 Jahren, Andreas Ruepp aus der Schweiz. Da derselbe keine Ausweisschriften besaß und taub war, so konnte seine spezielle Heimathörigkeit nicht festgestellt werden. Es wird der betreffenden Heimathbehörde daher auf diesem Wege von dem Todfall Kenntniß gegeben.

Bern, den 18. April 1879.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

Stelleausschreibung.

In Folge Resignation ist die Stelle eines Uebersetzers beim schweizerischen Ständerathe erledigt worden, und wird daher zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Die Honorirung für jeden Dienstag beträgt, nebst Reiseentschädigung, 30 Franken.

Schweizerbürger, welche sich um diese Stelle zu bewerben gedenken, haben ihre Anmeldung, von Leumunds- und Studienzeugnissen begleitet, bis zum 10. Mai nächstkünftig der unterzeichneten Kanzlei franko einzusenden, die zu weiterer Auskunfttheilung bereit ist.

Bern, den 10. April 1879.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

Eidg. Medizinalprüfungen.

~~~~~

Während des I. Quartals 1879 haben folgende Medizinalpersonen nach abgelegter Prüfung eidg. Diplome erhalten:

| <i>Geschlechts- u. Taufnamen.</i> | <i>Heimatort.</i> | <i>Kanton oder Land.</i> | <i>Wohnort.</i>         | <i>Geburtsjahr.</i> | <i>Prüfungs-ort.</i> |
|-----------------------------------|-------------------|--------------------------|-------------------------|---------------------|----------------------|
| <b>Als Aerzte:</b>                |                   |                          |                         |                     |                      |
| Frölich, Louis                    | Rolle             | Waadt                    | Bern                    | 1856                | Zürich.              |
| Gysi, Edwin                       | Buchs             | Aargau                   | Buchs                   | 1855                | "                    |
| Roth, Otto                        | Mühlethal         | "                        | Oberstraß-Zürich        | 1854                | "                    |
| Stutz, Gustav, Dr.                | Wetzschweil       | Zürich                   | Affoltern a. A., Zürich | 1846                | "                    |
| Bovet, Victor, Dr.                | Neuenburg         | Neuenburg                | Bern (?)                | 1853                | Bern.                |
| Masson, Edgar                     | Veytaux           | Waadt                    | "                       | 1852                | "                    |
| Pinard, Heinrich Léon             | Rances            | "                        | Orbe                    | 1856                | "                    |
| Russi, Adalbert                   | Solothurn         | Solothurn                | Solothurn               | 1855                | "                    |
| Sahli, Hermann                    | Wohlen            | Bern                     | Bern                    | 1856                | "                    |
| Wyß, Adolf                        | Hessigkofen       | Solothurn                | Biel                    | 1853                | "                    |
| <b>Als Apotheker:</b>             |                   |                          |                         |                     |                      |
| Hörler, Heinrich                  | Speicher          | Appenzell A. Rh.         | Heiden                  | 1857                | Zürich.              |
| Schilt, Victor                    | Grenchen          | Solothurn                | Glarus                  | 1852                | "                    |
| Iten, Robert                      | Mellingen         | Aargau                   | Mellingen               | 1852                | "                    |
| Baumann, Ludwig                   | Nuolen.           | Schwyz                   | Zürich                  | 1852                | "                    |
| <b>Als Thierarzt:</b>             |                   |                          |                         |                     |                      |
| Engemann, Werner                  | Thun              | Bern                     | Thun                    | 1855                | Bern.                |

Bern, den 10. April 1879. [8]

Eidg. Departement des Innern.

## Ausschreibung.

Der Druk der „Eintheilung der schweizerischen Armee“, in der Form, Schrift und Ausstattung gleich der bisherigen und in einer Auflage von 2500 Exemplaren, wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Angebote für Uebernahme dieser Arbeit sind bis längstens den 25. April franko der schweizerischen Militärkanzlei einzurichten.

Bern, den 10. April 1879.

Schweiz. Militärkanzlei.

## Ausschreibung von erledigten Stellen.

(Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.)

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Briefträger in Bern. Anmeldung bis zum 9. Mai 1879 bei der Kreispostdirektion in Bern.
- 2) Posthalter in Les Bois (Bern). Anmeldung bis zum 9. Mai 1879 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
- 3) Postablagehalter und Briefträger in Uerikon (Zürich). Anmeldung bis zum 9. Mai 1879 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- 4) Briefträger in Lütisburg (St. Gallen). Anmeldung bis zum 9. Mai 1879 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- 5) Briefträger und Paker in St. Moritz (Graubünden). Anmeldung bis zum 9. Mai 1879 bei der Kreispostdirektion in Chur.
- 6) Telegraphist in Bassins (Waadt). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 7. Mai 1879 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
- 7) Telegraphist in Ebnet (St. Gallen.)
- 8)       "           "   Oberbüren       "

} Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 7. Mai 1879 bei der Telegraphen-Inspektion in St. Gallen.

- 1) Postablagehalter und Briefträger in Dompierre (Freiburg). Anmeldung bis zum 2. Mai 1879 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- 2) Postkommis in Chaux-de-Fonds.
- 3) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Boécourt (Bern).
- 4) Briefträger in Hauts-Geneveys (Neuenburg).
- 5) Briefträger in Sonvilier (Bern).
- 6) Postkommis in Basel. Anmeldung bis zum 2. Mai 1879 bei der Kreispostdirektion in Basel.
- 7) Postpaker in Zürich. Anmeldung bis zum 2. Mai 1879 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

Anmeldung bis zum 2. Mai 1879  
bei der Kreispostdirektion in  
Neuenburg.



## Inserate.

|                     |                  |
|---------------------|------------------|
| In                  | Bundesblatt      |
| Dans                | Feuille fédérale |
| In                  | Foglio federale  |
| Jahr                | 1879             |
| Année               |                  |
| Anno                |                  |
| Band                | 2                |
| Volume              |                  |
| Volume              |                  |
| Heft                | 19               |
| Cahier              |                  |
| Numero              |                  |
| Geschäftsnummer     | ---              |
| Numéro d'affaire    |                  |
| Numero dell'oggetto |                  |
| Datum               | 30.04.1879       |
| Date                |                  |
| Data                |                  |
| Seite               | 379-384          |
| Page                |                  |
| Pagina              |                  |
| Ref. No             | 10 010 305       |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.